

Sankt Augustin, 28. Februar 2008

1. Aus dem Verein

Neue Mitglieder

Seit Januar 2008 ist die Firma Corena Deutschland, Frankfurt/Main neues Mitglied im CFD, neue persönliche Mitglieder sind Hanswilm Rodewald und Ralf Liebers.

Mitgliederversammlung 2007

Die Mitgliederversammlung 2007 des CFD fand am 16. Oktober 2007 in Bonn in den Geschäftsräumen der Fa. BGS Systemplanung in Sankt Augustin statt. Neben den vereinsinternen Besprechungspunkten wurden folgende Fachvorträge mit anschließender Diskussion gehalten:

- Kurzvorstellung Fa. Orgatech, Lünen, als neues Mitglied
- Kurzvortrag Life Cycle Management in der NATO
- Einsparpotential bei der Erstellung von Ausbildungsunterlagen – von der LSA über SCORM zur S1000 D CSDB, T-Systems Enterprise Services, München
- Logistische SinN, BWI- Systeme GmbH

Die Vorträge BWI-Systeme und T-Systems sind auf unserer Homepage (www.cals-forum.de) abrufbar.

2. Life Cycle Management (LCM) in der NATO

Life Cycle Management Group(LCMG)

Hier die wesentlichen Entscheidungen der Sitzungen der LCMG am 21./22. Juni 2007:

- **Life Cycle Costs (LCC)**
Der Vorsitzende der LCC Arbeitsgruppe stellte den Entwurf der NATO LCC Richtlinie sowie die NATO Begriffssammlung zum Thema LCC vor (NATO Guidance on Life Cycle Costs (ALCCP)/NATO Glossary for LCC Terms) vor. Beide Dokumente sind beim CFD verfügbar.
- **Phased Armaments Planning System (PAPS)**
Die Arbeitsgruppe stellte den ersten Entwurf für Struktur und Inhalt des zu überarbeitenden PAPS vor. Es wurde vereinbart, Kontakt mit den NATO Rüstungsarbeitsgruppen aufzunehmen und mit ihnen das weitere Vorgehen zu besprechen.

- Unique Item Identification (UID)
Es wurde beschlossen, ein NATO ein Grundsatzpapier zu diesem Thema zu erarbeiten.
- Struktur der Arbeitsgruppen
Die LCMG beschloss, das Mandat der Arbeitsgruppe „LCC“ über 2007 hinaus zu verlängern. Weiterhin wurde beschlossen, die Arbeitsgruppen „Accelerated Fielding“ und „Policy“ zusammenzulegen und die Arbeitsgruppe „Supporting Collaboration“ aufzulösen.

Die wesentlichen Themen der Sitzung der LCMG am 24./25. Januar 2008:

- Präsentationen von Bulgarien und US zu der nationalen Umsetzung von LCM
- Diskussion und Genehmigung des Arbeitsprogramms für 2008
- Einrichtung der Arbeitsgruppe 4 „Risk Management“ (auf 1 Jahr begrenzt)
- Einrichtung der Arbeitsgruppe 5 „UID“ (auf 2 Jahre begrenzt)
- Diskussion der Themen, bei denen Unterstützung durch die IIG erwartet wird
- Veröffentlichung des LCMG Handbook Draft Edition 2
- Rückzug des Vorsitzenden, Mark Schaeffer, USA und damit Notwendigkeit, auf der nächsten Sitzung einen neuen Vorsitzenden zu wählen.

Struktur der LCMG (AC/327) mit Sub-Group und 5 Working Groups

Derzeit stellt sich die Arbeitsstruktur des AC/327 LCMG wie folgt dar:

- Main Group Vorsitz: derzeit vakant
- Sub-Group A on System Life Cycle Management Processes Vorsitz: Geza Pap, USA
- Working Group 1 on NATO Programme Processes Vorsitz: Vebjorn Smaberg, Norwegen
- Working Group 2 Quality Vorsitz: Andries van de Steeg, Niederlande
- Working Group 3 on Life Cycle Costing Vorsitz: Ticosur Ciobutaru, Rumänien
- Working Group 4 on Risk Management Vorsitz: wird noch festgelegt
- Working Group 5 on Unique Item Identification Vorsitz: wird noch festgelegt

NIAG Industrial Interface Group (NIAG IIG)

Die Vertreter der IIG trafen sich am 6.12.2007 den Geschäftsräumen der Fa. BGS Systemplanung in Sankt Augustin. Wesentliche Ergebnisse waren die Neuwahl des Vorsitzenden (nun Peter Janatschek), das Arbeitsprogramm für 2008 sowie die Entscheidung, für die LCMG im Frühjahr 2008 eine Machbarkeitsstudie zum Thema „Web-based Presentation of Systems Life Management“ durchzuführen.

3. CFD Fachtagungen und Seminare

Fachtagung „Standards und Stammdaten – Grundlagen logistischer Prozesse und Verfahren“ 17./18.10.2007 am in Bad Breisig

Die Fachtagung zur Thematik "Standards und Stammdaten" war mit über 100 Teilnehmern ein großer Erfolg.

CPM Anwenderforum Logistik Log.Net 2008

Mit über 250 Besuchern und 16 Ausstellern, 29 überwiegend interessanten und aktuellen Vorträgen im Plenum und in den drei Paneln war das CPM Anwenderforum Logistik in der Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg auch für das CFD ein großer Erfolg. Über eine Neuauflage im nächsten Jahr wird bereits nachgedacht.

Dabei ist das Konzept, im Vorfeld der Veranstaltung bei ausgesuchten Dienststellen Themen, die für Bundeswehr interessante sind abzufragen, diese zusammenzufassen und dann der interessierten Industrie zur Verfügung zu stellen, aufgegangen.

Die Fa. CPM stellt derzeit eine CD mit allen Vorträgen zusammen und wird sie den Teilnehmern unaufgefordert zusenden. Zusätzliche CDs können beim CFD angefordert werden.

NATO Life Cycle Management Conference

Die 5. NATO Life Cycle Management Konferenz mit dem Thema "The Basis for Efficiency in Project Management and Life Cycle Costing" findet am 17./18. Juni 2008 in Brüssel statt. Die Durchführung erfolgt in Zusammenarbeit mit der NATO Life Cycle Management Group und der NATO Industrial Advisory Group (NIAG); neu sind die geplanten Working Sessions zu den Themen "Project Management" und "Life Cycle Costing". Den Call for Papers finden Sie unter www.cals-forum.de.

Fachtagung "Moderne Verwaltung durch Innovation"

Die Fachtagung "Moderne Verwaltung durch Innovation - Lösungsansätze zur Modernisierung öffentlicher Verwaltungen" ist für den 23./24. September 2008 in Bad Breisig geplant. Mit den Schwerpunkten 'Methodenansätze und Tools', 'Prozessorientierung in der Verwaltung' sowie 'Projektmanagement und aktuelle Projekte (z.B. ÖPP)' sollen Lösungsansätze aufgezeigt und Hinweise auf wissenschaftliche und praxiserprobte Methoden und Werkzeuge im Bereich der Modernisierung der öffentlichen Verwaltung, nicht nur in der Bundeswehr, gegeben werden. Der Call for Papers wird Anfang März veröffentlicht werden.

Fachtagung "Risikomanagement"

Die Fachtagung "Risikomanagement bei komplexen Vorhaben und Systemen" soll am 28./29. Oktober 2008 in Bad Breisig stattfinden. In Fortführung unserer Veranstaltungen zu den Themen Projektmanagement und Qualitätsmanagement wollen wir uns mit Risikomanagement als Instrument, Erfolgspotenziale zu sichern und die Qualität der Planungen zu verbessern, beschäftigen und u.A. Risikomanagementsysteme in der Theorie und Praxis betrachten und diskutieren.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Janatschek